



# Blickwinkel lättchen

November 2021

## **Liebe Freunde des Blickwinkels Afrika,**

zum zwölften Mal begleiten wir die Kaseye Girls Secondary Boarding School in ein weiteres Schuljahr. In den zurückliegenden Jahren, in denen unser Stipendienprogramm läuft, konnten insgesamt 363 Jahrespatenschaften vergeben werden. Jedes Stipendium hilft, die Finanzierung der Schulgebühren in Höhe von 360,- € je Schülerin zu sichern.

Wir vergeben inzwischen vier Stipendien an die College-Studentinnen Mercy, Tinnar, Itike und neu dazugekommen ist Wezi. Sie haben als ehemalige Schulstipendiatinnen ihr Studium an unterschiedlichen Orten fortgeführt und erstatten uns regelmäßig Bericht.

Ebenfalls setzen wir die Unterstützung der St. Ignatius of Loyola Secondary Boarding School fort, indem wir drei Stipendien in Zusammenarbeit mit der Umckaloabo-Stiftung finanzieren.

Darüber hinaus arbeiten wir an einem vierten Projekt mit: Der Chigonazungu School in Mzuzu mit Father John.

Wir freuen uns sehr über diese positiven Entwicklungen und vor allem darüber, dass Sie uns auf diesem Weg begleiten und unterstützen. Vielen Dank!

..... NACHRICHTENSPLITTER .....

**Überblick über das Schuljahr.** Durch die Pandemie war das Schuljahr in der Kaseye Schule deutlich anders aufgestellt als üblich: Das erste Trimester begann am 04.01.21, musste aber nach zwei Wochen aufgrund der Infektionslage für fünf Wochen ausgesetzt werden und endete schließlich am 07.05.21. Bereits am 24.05.21 begann das zweite Trimester, welches bis zum 13.08.21 ohne Probleme von statten ging. Das letzte Trimester dauerte vom 30.08.21 bis 19.11.21.

**Itikes Job als Koordinatorin.** Itike war im Jahr 2021 mehrfach an der Kaseye Schule. Coronabedingt startete das Schuljahr erst im Januar, sodass Itike im Frühjahr vor Ort war und die schuleigene Kommission zur Auswahl der neuen Stipendiatinnen beriet. Im Mai half sie beim Ausfüllen der Steckbriefe und betreute die gemeinnützige Arbeit der Stipendiatinnen. Außerdem bekam sie die Gelegenheit, sich als Lehrerin für Physik im Jahrgang drei zu engagieren.

Itike berichtete, dass die Stipendiatinnen sich fleißig um die kranken sowie bedürftigen Menschen in der umliegenden Gemeinde kümmern. Aber auch bedürftige



Mädchen der Schulgemeinschaft kamen nicht zu kurz. Aus Mitteln des Blickwinkel Vereins erhielten die bedürftigsten Schülerinnen ein Hygienepaket, bestehend aus Shampoo, Seife, Stoffbinden, Schreibutensilien und Büchern.

Im Oktober haben wir uns mit Itike kurzgeschlossen, die Stipendiatinnen des Blickwinkel Afrika Vereins mit Vereinsshirts auszustatten. Um Kosten zu sparen, hat Itike vor Ort die Organisation in die Hand genommen und ein tolles Ergebnis erzielt!



**Leben unter Coronabedingungen in Malawi am Beispiel der College Stipendiatinnen.** So wie uns in



Deutschland die Pandemie einschränkte, so konnten auch Tinnar, Mercy, Wezi und Itike kein ganz normales Leben im letzten Jahr führen. Sie berichteten uns, dass das Semester verspätet startete. Es fiel allen schwer, über Laptop bzw. Smartphone zu arbeiten. Besonders problematisch war, dass die Studentinnen das vorbereitende Material nicht herunterladen, geschweige denn an den online Prüfungen störungsfrei teilnehmen konnten, sodass sie nun einen Wissensrückstand neben dem normalen Pensum aufarbeiten müssen. Alle wissen um die Herausforderung, aber sind positiv gestimmt.

**Mzuzu neues Projekt: Chigonazungu School.** Unser Projektpartner John baut gemeinsam mit den Bewohnern eine neue Grundschule vor Ort: die Chigonazungu School. Alle helfen mit. Der Chief stellt seine Baufahrzeuge zur Verfügung, die Steine werden selbst hergestellt, jeder bringt das ein, was er kann. Zeitgleich wird das Projekt „Plant a tree, grow with a tree“ gestartet. Jede/r Schüler\*in pflanzt einen Baum und „wächst“ gemeinsam mit diesem. Eine tolle neue Projektidee von John, die wir gerne unterstützen, in dem wir ein Schulgebäude mit zwei Klassenräumen finanzieren.



**Stand der Anträge für Büchereien.** Wir haben ja bekanntlich schon eine Bücherei an einer weiterführenden Schule in Nthalire gebaut und mit Mitteln des BMZ finanziert. Die Schmitz-Stiftung, die diese Mittel verwaltet und die Antragsstellung organisiert, hat nun aufgrund unserer gründlichen Belegung der verwendeten Mittel die finale Entlastung unseres Vereins für die Fördersumme in Höhe von 19.400,-€ ausgesprochen. Damit ist der Weg für die nächste Antragsstellung für BMZ-Mittel frei, die für eine weitere Bücherei, dieses Mal aber an der Kaseye Schule, verwendet werden sollen. Die Antragsstellung ist größtenteils schon gelaufen und wartet (hoffentlich!) nur noch auf die Zusage, die wiederum auf die Entlastung wartete.

**Danke für das Engagement der Schulen.** Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich für die entgegengebrachte Unterstützung unserer jüngeren Spender bedanken. Wir haben im September diesen Jahres 1000,-€ der Schülerfirmen des Goethe Gymnasiums in Ibbenbüren für die Renovierung des Grundschuldachs in Nhkata Bay erhalten und in diesem Zusammenhang bei den Schüler\*innen während der offiziellen Geldübergabe für ein freiwilliges Engagement über uns in Malawi geworben. Außerdem danken wir dem Maximilian Kolbe Gesamtschule in Saerbeck für Spenden in Höhe von 600,-€ im vergangenen Jahr.

**Rück-, Ausblick und Dank.** Unsere Vereinsarbeit lief auch unter Coronabedingungen weiter. Die aktiven Vereinsmitglieder trafen sich wie üblich am ersten Freitag des Monats, um die aktuellen Aufgaben zu koordinieren, Entscheidungen zu diskutieren und zu fällen und sich über den aktuellen Stand der Förderung der Bildungsprojekte in Malawi auszutauschen. Immer häufiger finden die Sitzungen sowohl in kleiner persönlicher Runde als auch zugeschaltet per Videokonferenz statt.

In den letzten Jahren gab es immer wieder Erhöhungen der Schulgebühren, die der Verein aus seinen Reserven getragen hat, damit kein Mädchen Einschnitte in ihre Schullaufbahn erleiden muss. Die letzte Erhöhung, die wir Ihnen als Spender\*innen mitgeteilt haben, war im Jahr 2017. In diesem Jahr mussten wir den Betrag von 320€ um 40€ auf 360€ pro Stipendium anheben. Wir möchten Ihnen allen danken, dass Sie diesen Schritt so unproblematisch mit uns gegangen sind.

Außerdem möchten wir Sie bereits heute herzlich zu unserer Vollversammlung eingeladen, die am **13. März 2022 um 15 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus auf dem Dickenberg stattfindet.